



Tempelgarten Neuruppin e.V.
c/o Steffi Schieferdecker
Vorsitzende
info@tempelgarten.de

18.06.2024

Einladung

KlangArt-Berlin: Faszination Handpan

Samstag, 29. Juni 2024 um 19:30 Uhr

Eintritt: 12,00€ (Schüler*innen/Student*innen 6,00€)

*Kartenvorverkauf: neuruppin.net – Herr Fontane (Karl-Marx-Str. 36, 16816 Neuruppin)
oder an der Abendkasse*

Seit „KlangArt-Berlin“ vor einigen Jahren zum ersten Mal im Tempelgarten zu Gast war, haben die Musik der Gruppe und das Hang (Handpan) in Neuruppin viele Anhänger gewonnen.

Handpan-Klänge, Gitarren, Akkordeon und Ethno-Flöte, sind die Grundfarben aus denen die Musiker von KlangArt-Berlin, Wolfgang Ohmer (Handpan/Flöte/Gitarre) und Peter Stein (Handpan/Akkordeon/Gitarre) ihre Klanglandschaften und Soundcollagen entwickeln und bereits zum 8. Mal im Tempelgarten präsentieren. Rhythmus und Melodie in nahezu unerschöpflicher Vielfalt. Musik die in innere Landschaften führt.

Das Handpan ist eine schweizerische Erfindung. Äußerlich ähnelt es einem Wok mit Deckel oder einem UFO. Die Erfinder bezeichnen es als Klangskulptur. Es wird mit den Fingern und Händen gespielt, Perkussion und Melodie in nahezu unerschöpflicher Vielfalt.

Wohl kaum ein anderer Ort kann für ein solches Musikerlebnis am Abend eines Sommertages ein besseres Ambiente bieten als der Tempelgarten. Mit seinen gepflegten Pflanzungen, romantischen Passagen und Architektur-Zitaten, den verschwiegene Winkeln und geheimnisvollen Skulpturen lädt dieser kleine Park dazu ein, die Seele baumeln zu lassen, zu flanieren, sich niederzulassen und die Sinne für die Töne und für die Klang(t)räume dieses musikalischen Kosmos zu öffnen.

Das Konzert findet im großen Rondell des Tempelgartens statt, wo wieder die große Sonnen- und Regenschutzüberdachung aufgehängt ist. Es beginnt am Samstag, dem 29. Juni um 19:30 Uhr. Der Eintritt kostet 12,00 € (für Schüler*innen/ Student*innen 6,00 €).

Ein Kartenvorverkauf findet bei neuruppin.net – Herr Fontane (in der Karl-Marx-Str. 36, 16816 Neuruppin) statt. Kurztentschlossene bekommen auch an der Abendkasse noch Karten.

Steffi Schieferdecker

Wir danken der Fontanestadt Neuruppin und dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin für die Fördermittel, die uns die Durchführung der Veranstaltung ermöglicht.